



Genießen können

Wer schon einmal einen Hund mit einem Knochen oder Kauknochen beobachten konnte, der weiß, wie es aussieht, wenn er sich genussvoll an seinem Kauvergnügen laben kann.

Bekommt der Hund einen Knochen, eine Kaustange oder ein anderes Kauvergnügen, wird er dies niemals im Stehen kauen und in Eile verschlingen. Das macht er nur mit seinem kleinen Leckerlie .

Der Hund wird seinen Knochen nehmen und sich ein ruhiges Plätzchen suchen. Die meisten Hunde legen sich hin und beginnen dann genussvoll an dem Knochen oder dem Kauartikel zu knabbern.

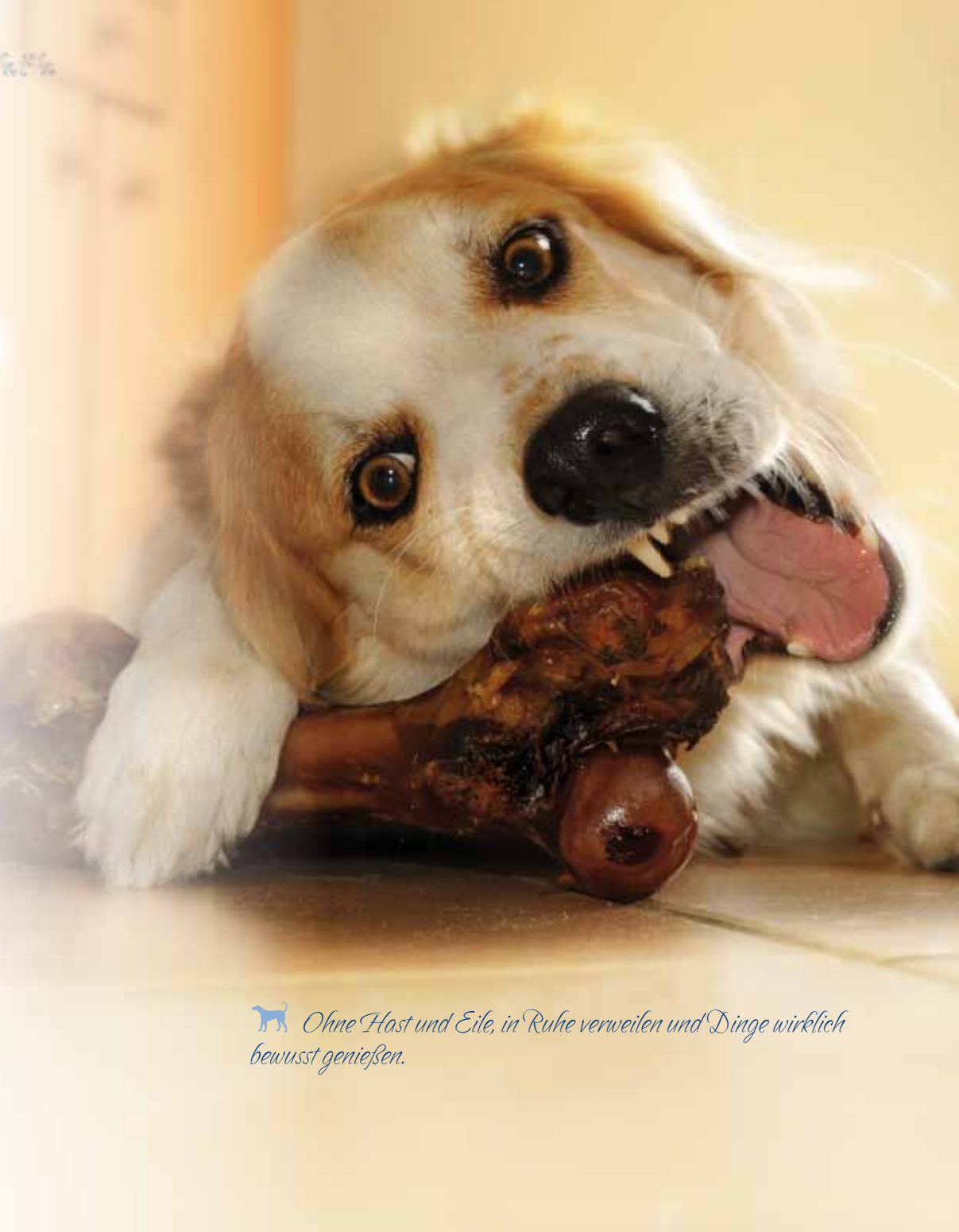
Alleine schon das Zuschauen vermittelt dem Betrachter, mit welcher Wonne und Genuss der Hund sich daran laben kann.

Hunde können wahre Genießer sein, und kein Hund würde einen „Knochen to go“ nehmen und sich daran erfreuen können.

Während einer kurzen Kaffeepause in einer Bäckerei konnte ich einen Mann beobachten, der aus seinem parkenden Wagen stieg. In der Bäckerei bestellte er einen „Coffee to go“, verschwand damit wieder in sein Auto, nahm sein Laptop zur Hand und bediente gleichzeitig, während er den Kaffee trank, noch sein Handy.

Gehen hier nicht auf Kosten der Zeitersparnis der Genuss und die „kleine Kaffeepause“ total verloren?! Jeder Mensch braucht doch zwischendurch einmal eine kleine Pause, um seine Gedanken zur Ruhe bringen zu können, abzuschalten und neue Energie zu tanken. Dabei einen Tee oder einen Kaffee genussvoll zu sich zu nehmen, rundet das Ganze doch ab.

Diese kleine Auszeit für eine Tee- oder Kaffeepause sollten wir uns immer nehmen, denn wenn wir alles so zwischendurch in uns hineinschütten oder essen, dann verlieren wir auch das Gefühl, etwas wirklich genießen zu können. Hunde lehren uns, was wirklicher Genuss sein kann.



 Ohne Hast und Eile, in Ruhe verweilen und Dinge wirklich bewusst genießen.